



Unterrichtungsvorlage

Vorlage: UV/0172/2026		Datum: 29.07.2026	
Dezernat 1			
Verfasser:	07-Gleichstellungsstelle	Az.: 07/GSS	
Betreff: Information zu im Haushaltsplan nicht mehr dargestellten Kennzahlen			
Gremienweg:			
19.08.2026	Gleichstellungsausschuss	☐ einstimmig ☐ abgelehnt ☐ verwiesen ☐ Enthaltungen	☐ mehrheitl. Kenntnis ☐ vertagt ☐ ohne BE abgesetzt ☐ geändert ☐ Gegenstimmen
	TOP öffentlich		

Unterrichtung:

Über die im Haushaltsplan nicht mehr dargestellten Kennzahlen

1. Gender-Index der Stadt Koblenz in %

2. Anteil sozialversicherungspflichtiger Frauen im Alter von 30-49 Jahren (Stadt Koblenz / Arbeitsagenturbezirk Koblenz) in %

wird auf Beschluss des Stadtvorstandes vom 07.06.2021 im Gleichstellungsausschuss informiert.

1. „Gender-Index der Stadt Koblenz in %“

Die Gender-Indexwerte werden vom BBSR (Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung) ermittelt. Die letzten Werte sind für 2022 ermittelt worden. Da der Gender-Index auf einer hochkomplexen Datenbasis beruht, muss auch weiterhin mit mehrjährigen Verzögerungen der Verfügbarkeit aktueller Werte gerechnet werden. Daher wird diese Kennzahl (allgemeine Rahmenbedingungen der Leistungserbringung) im Haushalt nicht mehr dargestellt.

Der Gender-Index für das Jahr 2022 liegt für Koblenz bei 64,1. Quelle ist die Homepage des BBSR (<https://www.bbsr.bund.de/BBSR/DE/forschung/fachbeitraege/raumentwicklung/gleichwertige-lebensverhaeltnisse/gender-index/01-start.html>), veröffentlicht am 5.3.2025, Zugriff am 02.06.2026).

2. Anteil sozialversicherungspflichtiger Frauen im Alter von 30-49 Jahren (Stadt Koblenz / Arbeitsagenturbezirk Koblenz) in %

Im Rahmen des Verzichts auf Kennzahlen zu den allgemeinen Rahmenbedingungen der Leistungserbringung, wird diese Kennzahl im Haushalt nicht mehr dargestellt.

Die Planung und das Ergebnis der Zahlen wurde durch die Fachdienststelle "Kommunalstatistik und Stadtforschung" mitgeteilt. Datenquelle für die Beschäftigtenzahl ist die Bundesagentur für Arbeit, die Zahl der Frauen im Bevölkerungsbestand insgesamt stammt aus dem kommunalen Melderegister.

Am 30.06.2025 lag das Ergebnis bei: 60,7 % und ist damit gegenüber dem Vorjahreswert 2024 um 0,2 Prozentpunkte gestiegen. (Quelle: Bundesagentur für Arbeit; Melderegister der Stadt Koblenz). Die Leitung der Fachdienststelle Kommunalstatistik und Stadtforschung hat darauf hingewiesen, dass die Trendextrapolation methodisch ein rein statistisches Konstrukt ist, das keinerlei Steuerungsrelevanz hat. Es wird daher im Gleichstellungsausschuss nur noch über das Vorjahresergebnis berichtet.

Finanzielle Auswirkungen:

Auswirkungen auf den Klimaschutz: keine